

Presseinformation

Bildraum Bodensee präsentiert

KARL KRIEBEL | ONLY...

Eröffnung	Freitag, 28. Juni, 19 Uhr
Zur Ausstellung	Andrea Zehetbauer, <i>zs art galerie Wien</i>
Ausstellungsort	Bildraum Bodensee 6900 Bregenz Seestraße 5, 2. Stock, Eingang im Posthof, Kornmarkt
Ausstellungsdauer	29. Juni – 3. September 2024
Finissage & Künstlerführung	Dienstag, 3. September, 19 Uhr
Öffnungszeiten	Di, Do 13–18 Uhr Fr, Sa 11–16 Uhr Sonn- & Feiertage geschlossen
Rückfragehinweis	Carmen Zanetti carmen.zanetti@bildrecht.at M: +43 650 920 68 10

KARL KRIEBEL | ONLY...

Karl Kriebel experimentiert mit den Möglichkeiten der Suggestion von Räumlichkeit. Seine Werke wirken zuweilen wie ein Labor imaginärer Raumsituationen, die mittels der Ambivalenz von realer Flächigkeit und projektiver Räumlichkeit der Liniengebilde stark auf die Vorstellungskraft der Betrachter setzen. Er geht dabei intuitiv vor, baut Räume Strich für Strich, eine Fläche fordert die nächste oder das Weg- bzw. Übermalen. Es ist nicht die Vorstellung eines konkreten Raumes, die am Beginn seiner Arbeiten steht, sondern das Interesse an Linien- und Strichstrukturen in der Fläche. Erst das Auge, respektive das Gehirn der Betrachter, lenkt die flachen Strukturen wie selbstverständlich ins Räumliche, verleiht ihnen illusorische Ferne und Tiefe. Unser Gehirn ist auf das Erkennen und Einordnen von Mustern programmiert, was zur Zusammensetzung der Linien zu Räumen führt. Obwohl Kriebels Liniengeflechte keinen perspektivischen Grundsätzen folgen, transformieren wir Sie unweigerlich in räumliche Gebilde. Nicht eindeutig, eher wie eine Empfindung und doch sehr deutlich. Vor allem Kriebels Mixed-Media-Arbeiten, wo der Künstler Fotografien realer Räume mit Zeichnung und Collage überarbeitet, erzeugen durch Fragmentierung und Dekonstruierung eine gewisse Irritation beim Betrachter, der zwischen dem tatsächlichen und dem vom Künstler neu konstruierten Raum nicht mehr unterscheiden kann.

Die Ausstellung im **Bildraum** Bodensee präsentiert Zeichnungen, Malerei, Objekte, Fotografie und Installation. Über diese Medien erstrecken sich die imaginären Räume Karl Kriebels, die auch Assoziationen an Grundrisse, Baupläne, Rohbauten oder Strommasten wecken. Kriebels Kompositionen funktionieren im Kleinen wie im Großen, in der Zwei- und Dreidimensionalität.

Der von der Wiener *zs art galerie* vertretene Künstler Karl Kriebel, 1968 in Wien geboren, besuchte die Höhere Graphische Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt in Wien und diplomierte 1988 in Grafik-Design. Bei Prof. Adolf Frohner studierte er Malerei an der Universität für angewandte Kunst. Seit 2000 unterrichtet er *Darstellung und Komposition* an der Höheren Graphischen Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt.

Biografie Karl Kriebel

1968 in Wien geboren.

1983–1988 Höhere Graphische Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt Wien

1991–1997 Universität für angewandte Kunst, Wien, Meisterklasse für Malerei bei
Prof. Adolf Frohner

Seit 2000 Lehrtätigkeit an der Höheren Graphische Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt
Er lebt und arbeitet in Wien.

AUSSTELLUNGEN (Auswahl)

2024 ONLY..., **Bildraum** Bodensee, Bregenz

2024 STAGE Bregenz, Art Fair, Festspielhaus Bregenz

2023 Paper Works & Paper Concepts, Haus der Kunst, Baden bei Wien; Kunsthaus Laa im
Bürgerspital, Laa an der Thaya, Galerie im Lindenhof, Raabs an der Thaya

2022 Collage II, zs art galerie, Wien

2021 Korrespondenzen, Stadtmuseum Hattingen, Deutschland

2021 Parallel Wien, Personale, Wien

2020 Museum Liaunig / Schaudepot, Neuhaus

2019 Karl Kriebel, zs art galerie, Wien

2018 Paper Position Basel, Art Fair, Basel, Schweiz

2018 Art Karlsruhe, Art Fair, Karlsruhe, Deutschland

2017 Paper Positions Munich, Art Fair, München, Deutschland

2017 Zwischen gegenständlich + abstrakt, mit Wilhelm Drach, zs art galerie, Wien

2016 Works on Paper, zs art galerie, Wien

2016 Art Fair Köln, Köln, Deutschland

2016 Positions Berlin, Art Fair, Berlin, Deutschland

2016 Abstrakt, Galerie Lukas Feichtner, Wien

2015 Grids / Cutout, Swiss Business Association, Singapur

2012 Dinge schlicht & einfach, Museum für angewandte Kunst Wien

2010 Vermeer. Die Malkunst, Kunsthistorisches Museum Wien

2009 Enzyklopädie der wahren Werte, Künstlerhaus Wien

2005 CORPUS-6 silent talk, MAK Nite, Museum für angewandte Kunst Wien

2002 Spektrale 02, Berlin Friedrichshain, Deutschland

1995 Galerie in der Finkenstraße, München, Deutschland

1995 Kunstsalon St. Peter, Köln, Deutschland

1994 Soul of enamel, Prag, Tschechische Republik + Bratislava, Slowakei

1992 Young European Artists 92, Brüssel, Belgien

Werke im öffentlichen Raum

Austria Tabakwerke, permanente Installation „Komplementär Paravent“

Kallinger Projekt, temporäre Installation „Lokal“

Pfarrkirche Ober St. Veit, Altar und Ambo

Inflatable Objects, Österreich, Deutschland, Schweiz

Höhere Graphische Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt Wien, Wandarbeit „objet trouvé- cerré“

Volksbank Baden

Bildnachweise

Die Abbildungen stehen unter Anführung der Credits für die Berichterstattung honorarfrei zur Verfügung und wurden Ihnen per WeTransfer-Link in der E-Mail zu dieser Presseausendung übermittelt. Weiters sind Presstext und Pressebilder unter <https://www.bildrecht.at/presse/> downloadbar.



Karl Kriebel, Atelieransicht @ Bildrecht, Wien 2024



Karl Kriebel, Objekt #7 + Objekt #8, 2021, Mischtechnik, 25 x 23 x 27 cm bzw. 18 x 16 x 13 cm © Bildrecht, Wien 2024



Karl Kriebel, P#12, 2023, Mischtechnik auf Papier, 46,5 x 72,5 | courtesy zs art galerie © Bildrecht, Wien 2024



Karl Kriebel, Porträt, Foto: Pepo Schuster | Curtesy zs art galerie © Bildrecht, Wien 2024



Karl Kriebel, Porträt, Foto: Pepo Schuster, courtesy zs art galerie © Bildrecht, Wien 2024



Pressekontakt

Carmen Zanetti

Bildraum Bodensee

carmen.zanetti@bildrecht.at

M +43 650 920 68 10